

NEMO

›Break The Code‹



ESC-Siegeract im März / April in Köln, Hamburg, Berlin und in Wien

Als erste nichtbinäre Person gewann Nemo 2024 für die Schweiz mit dem Song „The Code“ (50 Mio. Streams auf Spotify und Platz 1 der Schweizer Singlecharts) den Eurovision Song Contest und brach in der Musik, Gender und Ästhetik jegliche Grenzen. Zwischen Rap, pompösem und theatralischem Pop und opereskem Gesang und mit schwindelerregenden Tanzeinlagen machte die Performance in Malmö Nemo über Nacht weltbekannt. Dabei hatte Nemo in der Schweiz schon im Alter von 18 Jahren Gold und Platinum Status, konnte die Songs „Ke Bock“, „Du“ und „Himalaya“ in den Charts etablieren und bekam bereits fünf Swiss Music Awards, die den Erfolg des non-binären Artists weiter fundamentieren. Im Frühling 2025 wird Nemo auf eine europäische Headline Tournee kommen und auch in Deutschland und Österreich live zu erleben sein.

Nemo Mettler wurde 1999 im Kanton Bern geboren und lernte früh das Spiel der Geige, des Klaviers und Schlagzeugs. Im Alter von zehn Jahren erhielt Nemo Unterricht bei einer Stimmbildnerin, um ab 2017 Jazz und Pop Sologesang an der Zürcher Hochschule der Künste zu studieren und die eigene Stimme weiter auszubilden. Nach ersten Rollen in Musicals ab 2012 und dem Erreichen des Halbfinals des Schweizer Raptourniers Swiss VBT (2015), ging Nemo 2016 mit dem Auftritt bei SRF Virus (#Cypher) auf den sozialen Medien viral und wurde schlagartig bekannt. Nemos Debüt-EP „Clownfisch“ (2015) konnte Rang 95 der Schweizer Charts erreichen, während die Single „Du“ 2017 auf Platz 4 der Singlecharts einstieg. Neben der EP „Fundbüro“ (2016) und weiteren Singles beginnt im Jahr 2020 ein Change-Prozess: Nemo schreibt und produziert nun auch für andere Artists, geht über die Schweizer Grenze hinaus und veröffentlicht Songs in englischer Sprache („Dance With Me“) sowie die EP „Whatever Feels Right“ (2022). Im Zentrum der Texte stehen dabei Themen aus Nemos eigener Lebensrealität: Gender Identity, Mental Health und die Suche nach dem Platz in der Welt – eine Anspielung auf den Künstlernamen, der aus dem Lateinischen übersetzt „niemand“ bedeutet. 2021 zog es Nemo nach Berlin, 2023 outete sich Nemo als Non-Binary und qualifizierte sich 2024 im zweiten Halbfinale mit dem Song „The Code“ für das Finale des Eurovision Song Contests 2024, den Nemo gewann und der Schweiz damit 36 Jahre nach Céline Dions Sieg im Jahr 1988 zum insgesamt dritten Mal den Titel bescherte. Mit klarer Botschaft hinter der Gewinner-Single „The Code“ ist Nemo damit zu einer Ikone der LGBTQIA+ Community geworden, die in Nemo einen nahbaren Menschen mit tief persönlichen und emotionalen Texten finden – Texte, die Mut spenden und vor allem für junge Menschen ein hohes Identifikationspotenzial bieten.

Nun lebt Nemo in London und hat nicht nur den eigenen Code gebrochen, sondern mit dem ESC-Sieg die Grundlage für eine weltweite Karriere sowie die erste europäische Headline Tournee gelegt.



Tickets: 040 413 22 60 // kj.de // tickets@kj.de

WEBSITE www.nemothings.com